

Gewöhnliche Eltern – Hilfe zur Selbsthilfe behinderter Eltern in Weißrussland

»Behinderte sollten keine Kinder kriegen!«, solchen Vorurteilen sind junge Weißrussinnen mit Behinderung, die Mütter werden wollen, ausgesetzt. Diese Entmündigung ist wenig verwunderlich in einer Gesellschaft, in der solche Ideale wie Barrierefreiheit, Teilhabe und Selbstbestimmung bislang nur wenige Fürsprecher haben.

Darüber, wie diese Situation verändert werden kann, wurde während der letzten Woche in den Räumlichkeiten von »SelbstBestimmt Leben Bremen« nachgedacht. Als Gäste mit dabei waren der belarussische Verein »Verschiedene-Gleiche« mit ihrer deutschen Partnerorganisation »Kanikuli«. »Verschiedene-Gleiche« ist ein integratives Jugendnetzwerk, das in Weißrussland Bildungsprojekte für Menschen mit und ohne Behinderung veranstaltet. »Kanikuli« ist ein Verein deutscher Freiwilliger, die in Minsker Behinderteneinrichtungen gearbeitet haben.

Auch in Deutschland befindet sich die Lage von behinderten Eltern in einem jahrzehntelangen Entwicklungsprozess. Deswegen stand der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt. Neben »SelbstBestimmt Leben Bremen« haben sich auch Vertreterinnen des »Bundesverbands chronisch kranker und behinderter Eltern«, sowie der Hamburger Müttergruppe »MCourage« mit den Gästen getroffen.

»Die Gespräche haben mir einen großen Ruck gegeben.«, so die weißrussische Teilnehmerin Olga, die mit ihrem Sohn Pawel nach Bremen kam. Gemeinsam mit anderen Betroffenen möchte sie in ihrer Heimatstadt Witebsk eine Selbsthilfegruppe bilden. Dieses Pilotprojekt soll durch die Arbeit von »Verschiedene-Gleiche« und den Erfahrungen aus Deutschland unterstützt werden. Die Anschubfinanzierung trägt »Aktion Mensch«, insbesondere jedoch für eine geplante Bildungsreise der gesamten Selbsthilfegruppe nach Bremen werden noch finanzielle Unterstützung und Spenden gesucht.

Foto im Anhang

Ansprechpartner:
Arkadi Schelling
eltern@kanikuli-ev.de
0176 61532505

Weitere Informationen zum Projekt und den beteiligten Organisationen:

<http://www.kanikuli-ev.de/>
<http://www.rrby.org/english.html>
<http://www.slbremen-ev.de/>
<http://www.behinderte-eltern.de/>
<http://www.mccourage.de/>

Spenden an:
Kanikuli e. V.
Kontonummer: 4018459600
BLZ: 43060967 (GLS Gemeinschaftsbank)
Betreff: »Gewöhnliche Eltern«
Für Spenden stellen wir Ihnen gerne einen Zuwendungsnachweis aus.